

Die Modellregion „E-Mobility Post“ und die PV-Anlagen in der Übersicht

Die Modellregion erstreckt sich österreichweit, wobei der Schwerpunkt in der Stadt Wien und deren Umland liegt. Vorrangiges Ziel der Modellregion ist es, einen nachhaltigen Ausbau der Elektrofahrzeugflotte im Zustellbetrieb der Post zu erreichen, um damit Emissionen einzusparen. Die Österreichische Post AG wird von 2012 bis 2015 über 1.000 ein-und mehrspurige Elektrofahrzeuge beschaffen und diese im Zustellbetrieb einsetzen. Der Fokus liegt dabei auf dem Ballungsraum Wien inkl. Umland mit mindestens 50 zweispurigen E-Fahrzeugen bzw. 200 E-Fahrzeugen gesamt.

Die Photovoltaikanlage im Briefzentrum Wien

Typ: Aufdachanlage

Reduktion Energiekosten des Briefzentrums: 10%

Gesamtleistung: 880 kWp

Fläche: 11.500 m²

Aktive Modulfläche: 5.740 m²

Energieverteilung im Haus: 42 Strangwechselrichter mit je 20 kW Leistung

Baufirma: Solartechnik Stiens GmbH & Co. KG

Fertigstellung der Anlage: Oktober 2013

Die Photovoltaikanlage im Post-Logistikzentrum Allhaming/Oberösterreich

Typ: Aufdachanlage

Gesamtleistung: ca. 400kWp

Fläche: 5.600m²

Fertigstellung der Anlage: voraussichtlich August 2014

Projektierung der Anlage derzeit in Arbeit

Jahresertrag beider Photovoltaikanlagen: rund 1,4 Mio. Kilowattstunden

Kosten beider Photovoltaikanlagen: rund 1,7 Mio. Euro

Förderquote: 40% der umweltrelevanten Mehrinvestitionen